

Ressort: Politik

## Steuern: Zahl der Selbstanzeigen verdreifacht

Berlin, 22.12.2013, 02:00 Uhr

**GDN** - Die gestiegene Gefahr, erappt zu werden, entfaltet unter Steuersündern offenbar Wirkung. Nach den neuesten verfügbaren Zahlen gingen bundesweit in diesem Jahr bereits mehr als 24.000 Selbstanzeigen ein - dreimal so viele wie noch im Vorjahr.

Das ergab eine Umfrage der "Welt am Sonntag" unter den 16 Finanzministerien der Bundesländer. Insgesamt liegt die Zahl der Selbstanzeigen in diesem Jahr bei 24.083. Im Vorjahr hatten sich noch rund 8.100 Steuersünder selbst angezeigt. Zum Ende dieses Jahres nahm die Zahl der Selbstanzeigen deutlich zu: Allein zwischen Anfang November und Anfang Dezember gingen rund 4.000 ein. In elf von 16 Bundesländern erreichte die Zahl der Selbstanzeigen in diesem Jahr schon ohne den gesamten Dezember neue Rekordstände. Die meisten Selbstanzeigen gab es mit rund 6200 in Baden-Württemberg, in NRW waren es rund 4200 und in Bayern 3600. Die wenigsten Selbstanzeigen gab es mit 21 in Mecklenburg-Vorpommern.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27286/steuern-zahl-der-selbstanzeigen-verdreifacht.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619